



Citykirche Sankt Michael

# Der Pfarrbrief

28. Sonntag im Jahreskreis  
10.10. – 24.10.2021  
Ausgabe 19/2021



© Citykirche Sankt Michael

## Rosenkranzmonat Oktober

# Editorial

---

Liebe Leserin, lieber Leser,

in der Nacht zum Freitag wurde am Weender Tor eine Bombe aus dem Zweiten Weltkrieg entschärft. Wir haben „sehr großes Glück“ gehabt, wurde Oberbürgermeister Ralf-Georg Köhler zitiert. Die Bombe war bei Baggerarbeiten aus der Erde gehoben und auf einen Lastwagen geladen. Nicht auszudenken, wenn sie dabei explodiert wäre. So ist Göttingen **mit dem Schrecken davongekommen**. Wir erkennen daran einmal mehr, dass wir in Zusammenhängen leben, die wir kaum überblicken können und die wir nur zu einem kleinen Teil selbst in der Hand haben. Die Ereignisse erinnern uns auch daran, wie sehr wir vom Funktionieren menschlicher Zusammenarbeit abhängig sind. Über 800 Einsatzkräfte waren am Donnerstag vor Ort, damit alle Menschen, die in Gefahr waren, gewarnt werden und in Notunterkünften untergebracht werden konnten. Hinzu kommen tausende von Menschen in und um Göttingen, die Schutzsuchende bei sich aufnahmen. Besonders beeindruckend für mich ist der Dienst des Kampfmittelräumdienstes. Diese Menschen betreten die Gefahrenzone im vollen Bewusstsein des Risikos für ihr Leben.

Das ganze Drama ereignete sich am 7. Oktober, dem Gedenktag „Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz“. Im Monat Oktober wird das Rosenkranzgebet besonders gepflegt. Wir stellen uns unter den Schutz Mariens und gedenken unserer Sterblichkeit: „Bitte für uns, jetzt und in der Stunde unseres Todes!“. Gleichzeitig erinnern wir uns unserer **Mission als Kirche**. Christsein bedeutet nicht nur, sich von Gott her zu empfangen und sich immer neu bei Ihm zu bergen. Christsein bedeutet, **mit Jesus Christus auf dem Weg zu sein**. Christsein ist keine Lebensversicherung und die Taufe ist kein Kulturabonnement, das ich abbestellen kann, wenn mir das Programm oder die Darsteller nicht mehr gefallen.

Christsein ist Auftrag und Sendung in die Welt. Da, wo wir leben, dürfen und sollen wir am Reich Gottes mitwirken. Auch dort, wo die Institution besonders in Erscheinung tritt, etwa in den Gottesdiensten oder in der Glaubensunterweisung (Katechese) für Kinder und Jugendliche vollziehen wir unser Christsein. Deshalb an dieser Stelle einen herzlichen Dank allen, die sich auf vielfältige Weise für Gottesdienste und Katechese engagieren und die damit öffentlich bezeugen, was Kirche im Kern ist: eine Dienstgemeinschaft an der Seite Jesu.

P. Ludwig Jeos SJ.

# Abschied für Angelika und Hubert Schmoll



© Citykirche Sankt Michael

Am Sonntag, 26. September, nach der Hauptmesse um 11.30 Uhr, wurden die beiden hochverdienten und langjährigen Gemeindemitglieder feierlich verabschiedet.

Angelika war schon von ihrer Taufe an Michaelanerin. Hubert zog aus Westfalen Mitte der 60er-Jahre nach Göttingen. Beide gestalteten die Pfarrgemeinde über viele Jahrzehnte mit. Zum Abschied gab es einen Empfang auf dem Hof.

Jakob und Stephan Diedrich verschönerten ihn und auch den Gottesdienst mit herrlicher Musik (Trompete und Orgel/E-Piano).

Jasmin Heeg, Margret Langenhorst und Christiane Reithofer steuerten leckeren Kuchen bei - und Sekt mit oder ohne Orangensaft gab es natürlich auch.

Nach einem kleinen Rückblick von P. Joos über 60 Jahre kirchliches Leben in der wiedererrichteten Pfarrei Sankt Michael (seit März 1961) sprachen draußen auf dem Hof einige Weggefährten von Angelika und Hubert über Ihre gemeinsamen Erlebnisse in diesen vergangenen Jahrzehnten:



© Citykirche Sankt Michael

Kurt Mengel für den Pfarrgemeinderat, Marion Kuß für den Kirchenvorstand, Matthias Freise für die Reinhäuser Fraktion und Wolfgang Müller für den Förderverein des Mittagstisches.



© Citykirche Sankt Michael

Ganz zum Schluss sprach auch Hubert Schmoll selbst ein paar Worte des Abschiedes und des Dankes für über 50 Jahre unter dem Schutz des heiligen Erzengels Michael. ■

# "Pilger sind wir Menschen ..."

## Weg der Begegnung fand wieder großen Anklang



© Citykirche Sankt Michael

Als Edward Elgar einst "[Land of Hope and Glory](#)" dichtete, dachte er kaum an christliche Pilger. Und doch ist die Übertragung seiner großartigen Melodie in eine Pilgerhymne genau der richtige Abschluss für die Pilgerinnen und Pilger auf dem "Weg der Begegnung".

Auch unsere Gegend ist ein wundervolles Land. Hügel, Flösschen, Wald, Felder und Wiesen erfreuen das Herz jedes Wanderers.

Ausgehend vom ehemaligen **Klostergut Mariengarten** bei Dramfeld (wo es einen Reisesegen und ersten Impuls zum Thema *Ordensleben* gab) wanderte unsere Pilgergruppe zunächst nach **Klein Schneen**. Nach einem Besuch der dortigen Kirche gab es auf dem Gut der Familie von Schnehen einen zweiten Impuls zum Thema "*nachhaltiges Wirtschaften*". Eine Dreiviertelstunde später erreichten die Pilger das Bahnhofsgelände in **Friedland**, wo es nicht nur einen dritten Im-

puls zum weiteren Austausch gab (*Heimat verlieren - Heimat finden*), sondern auch eine zweite Pilgergruppe dazukam. Gemeinsam ging es weiter nach **Reiffenhäusen**. Die dortige Kirche bot Gelegenheit für einen vierten und letzten Impuls zum Thema *Gestaltung der Zukunft*.



© Citykirche Sankt Michael

Bis 15.30 Uhr waren dann alle Pilger an der **Magdalenenkapelle über Kirchgandern** angekommen. Auch dieser Ort ist ausgesprochen inspirierend, lag er doch bis 1989 im Grenzstreifen und war nur für die Grenzsoldaten der DDR zugänglich.

"[Pilger sind wir Menschen](#)" - schmetterten die Pilger aus Niedersachsen und Thüringen, evangelische und katholische Christen. Sie tragen sich dort, wo auch zwei berühmte Pilgerwege sich kreuzen: der Pilgerweg *Loccum - Volkenroda* und die "*Via Scandinavica*", die bis hinunter nach Santiago de Compostela führt. →



© Citykirche Sankt Michael

Herzlichen Dank dem ökumenischen Vorbereitungsteam, namentlich Horst Bachmann und

Eduard Fiedler (Sankt Marien, Heiligenstadt), Hans-Ulrich Fiebelkorn (Sankt Martin, Heiligenstadt), Christiane Reithofer (Sankt Michael, Göttingen) und allen anderen, die im Hintergrund dafür gesorgt haben, dass der "Weg der Begegnung" wieder ein schönes Erlebnis wurde.

Einen herzlichen Dank auch an **Gerd Bergemann**, der mit seinem Akkordeon zum Schluss auch noch das Eichsfeldlied anstimmte... ■

## **Laudato si', „hörendes Handeln“ und Überraschungen**

---



© Wulf Binder

„Lassen Sie sich überraschen!“ Dieser Aufruf stand am Ende meines kleinen Artikels, mit dem ich Ende August im Pfarrbrief von St. Michael über die „Zeit der Schöpfung“ informierte und auf zwei „Umwelt-Veranstaltungen“ aufmerksam machte, die wir als *Laudato si'*-Gruppe geplant hatten. Damals ahnte ich nicht, dass ich selbst überrascht werden

würde, und zwar mit einer ganzen Reihe von unvorhersehbaren Entwicklungen.

Geplant war zum Abschluss des Umwelt-Monats die Aufnahme der *Laudato si'*-Gruppe in die *Allianz für die Schöpfung* des Bistums Hildesheim, die mit der Pflanzung eines Apfelbaumes alter Sorte besiegelt wird. Dies sollte in Bovenden auf dem Grundstück der St.-Franziskus-Kirche stattfinden, mit der wir uns bereits zusammengeschlossen hatten. Pfarrer Haase entschied, den Baum aus praktischen Gründen möglichst nahe an die Grenze zum Nachbargrundstück der evangelischen Kirche zu setzen. Der spontane Kommentar aus unserer Gruppe, „Das könnte auch →



als ökumenisches Zeichen gedettet werden“, löste aber in mir einen „Geistesblitz“ aus. Und von dem Moment an entfaltete die Sache eine überraschende Eigendynamik: Alles lief wie von höherer Warte aus gesteuert; ich war nur noch das Werkzeug durch „hörendes Handeln“.

Ich trug also dem ev.-luth. Pastor, Uwe Völker, meine Idee vor, nicht einen, sondern zwei Apfelbäume zu pflanzen, und zwar zwei verschiedene Sorten, die sich gegenseitig besonders gut befruchten, einen diesseits und einen jenseits der Grenze – als Zeichen für unser gutes ökumenisches Zusammenwirken zur Bewahrung der Schöpfung. Er war begeistert und begeisterte sofort auch seine Gemeinde für den Plan. An dem Punkt galt es nun, auch die St.-Franziskus-Gemeinde zu bewegen, ebenfalls der *Allianz für die Schöpfung* beizutreten. Das gelang durch eine gut vorbereitete und zu meiner Überraschung mit spontanem Applaus bedachte Sonntagspredigt.

Was dann geschah, hat mich nicht nur immer aufs Neue überrascht, sondern zutiefst beeindruckt: Ungeahnt viele freiwillige Helferinnen und Helfer fanden sich ein, die alle mit Fantasie und ganzer Hingabe ihre je eigenen Fähigkeiten und Begabungen einsetzten, um gemeinsam ein schönes Fest zu gestalten.

So wurde am 2. Oktober in der Bovender St.-Franziskus-Kirche

das um zwei Tage vorgezogene Patronatsfest mit dem Erntedank und dem Beitritt aller zur *Allianz* verbunden. An der Eucharistiefeier in der reich geschmückten, bereits tags zuvor ausgebuchten Kirche nahmen neben den beiden Zelebranten, Pfarrer Haase und Pater Joos, auch Pastor Völker und der eigens aus Hildesheim angereiste Dr. Müßig teil. Der Tisch mit den Erntegaben war reichlich gedeckt mit „geretteten“ Lebensmitteln aus der Foodsharing-Gruppe von Sonja Weissteiner und extra für das Fest gekochten Marmeladen und Fruchtkonserven. Zur Baumpflanzung gesellte sich uns noch die ev.-ref. Pastorin Gabriele Persch zu. Zum Abschluss gab es unter dem Festzelt auf der Wiese bei Sekt und Fruchtsaft und selbst gebackenen Donuts und Muffins reichlich Gelegenheit zu Gespräch und Austausch. Und aus Freude über die gelungene Aktion feierte die evangelische Kirche am folgenden Morgen ihren ökumenischen Erntedank-Gottesdienst nicht wie ursprünglich geplant auf dem Dorfplatz im Unterdorf, sondern auf der Wiese der St.-Franziskus-Gemeinde neben dem „katholischen“ Bäumchen...

„Die Frucht des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Einheit...“ (vgl. *Gal 5,22. Eph 4,3*). ■

Ingrid Stampa  
([laudato-si@samiki.de](mailto:laudato-si@samiki.de))

# Neues aus unserer Partnergemeinde Memér/Burkina Faso



© Afrika-Gruppe



© Afrika-Gruppe

Schulveranda: Besichtigung des Neuanstriches, die erneuerten Schulbänke

Über die Sommerferien hat sich auch in Memér etwas getan. Die Sanierung der Grundschule Mognoupola ist nun abgeschlossen. Die defekten Schulmöbel sind wieder in Ordnung, die Schulbänke haben neue Sitze, die Wände haben einen guten Anstrich bekommen, die Türen der Toiletten (Plumpsklo) sind repariert und frisch gestrichen.

Man musste Druck auf die Handwerker ausüben, damit sie die Arbeiten zum Schuljahresbeginn fertig gebracht haben. Auch die Außentafeln bei der Mittelschule sind fertig. Das alles war möglich dank der großzügigen Spende aus dem Nachlass einer verstorbenen Lehrerin und zur anderen Hälfte Ihrer Spenden.

So haben wir wieder das Umfeld verbessert, in dem die Bildung stattfinden kann. Bildung ist Entwicklung und fördert die Chancen der Kinder und schließlich der Erwachsenen. Damit wir

Bildung auch weiter fördern können, bitten wir Sie weiter um ihre Spenden auf unser Konto, das sie auf der letzten Seite im Pfarrbrief finden. Wir hoffen, dass wir im Frühjahr unsere Aktion mit Waffeln und Kuchen wieder aufnehmen können, als freundliche Erinnerung an unsere Spendensammlung.

Schon nach drei Jahren hat es wieder einen Pfarrerwechsel in Memér gegeben. Abbé Severin ist von seinem Bischof zum Studium der Geschichte in die Hauptstadt Ougadougou abgeordnet worden. Wir danken ihm für die gute Zusammenarbeit. Seine Stelle wird nun Abbé Dominique einnehmen. Wir begrüßen hiermit den neuen Pfarrer unserer Partnergemeinde und hoffen auf eine ebenso gute Zusammenarbeit mit ihm. Gottes Segen für unsere Partnerschaft. ■

Peter Krause, Afrika Gruppe

# „Bibel-Feuer“

---



© Ch. Reithofer

Immer wieder kommen wir ins Staunen, wenn sich das Wort Gottes mit unserem Leben verbindet. Manches Mal wird berechtigter Zweifel wach, ein anderes Mal werden wir durch neue Einblicke beschenkt und auf unserem Weg getröstet und ermutigt. Für Entdeckungen aller Art möchte das „Bibelfeuer“ Raum geben.

Mit Hilfe eines Bibliologs werden wir uns einem Text aus der Heiligen Schrift nähern und können dabei selbst Teil der Geschichte werden. Der Perspektivwechsel eröffnet Einsicht, neue Erfahrung und ist auch oft für eine Überraschung gut.

**Herzliche Einladung** zum Hören und Teilen und zum Austausch!

**Datum: Freitag, 15. Oktober 2021; Beginn: 19:30 Uhr im Gemeindehaus**

Treffpunkt: Innenhof St. Michael

Anmeldung unter:  
[gemeinde@samiki.de](mailto:gemeinde@samiki.de)

Ansprechpartnerin:  
Ch. [Reithofer](#) ■

## Noch Plätze frei ...

**Refugees welcome! Language and more ...**

**No fees!**

---



Erstorientierungskurs  
für Asylbewerber und  
Asylbewerberinnen

© foto: Daniel/stock.adobe.com

Seit Monatsbeginn findet in den Räumen der Kirchengemeinde ein Sprachkurs für Geflüchtete statt. Er wird organisiert und durchgeführt von den Johannitern. Es sind noch Plätze frei!

Bei Interesse bitte melden bei:  
Lisa Willen

E-Mail: [lisa.willen@johanniter.de](mailto:lisa.willen@johanniter.de)

Tel.: 0551 - 381 140 89





# International Rosary: Mit Maria zu Jesus

16.10. | 17 Uhr | Citykirche Sankt Michael



© Jesusnacht Göttingen

Im Rosenkranz-Monat Oktober möchten wir einen besonderen Akzent setzen: Am Samstag 16.10.2021 um 17 Uhr lädt die Rosenkranz-Gruppe in Zusammenarbeit mit dem Jesusnacht-Team zu einem International Rosary ein, der an diesem Tag den üblichen Rosenkranz um 9 Uhr ersetzt.

Menschen aus verschiedenen Ländern versammeln sich um Maria, um mit der Mutter Gottes auf das Leben Jesu zu blicken. In verschiedenen Sprachen beten wir die lichtreichen Geheimnisse.

Ein Abschnitt aus dem Evangelium führt jeweils in das Thema ein. Vorgebetet wird in verschiedenen Sprachen und alle antworten gemeinsam in Deutsch: Heilige Maria, Mutter Gottes ... Die Gebetsstunde wird musikalisch umrahmt.

Herzlich willkommen zum International Rosary! Eine vorherige Anmeldung über die Homepage ist möglich.

### **Veranstalter:**

Rosenkranz-Gruppe St. Michael & [Jesusnacht Göttingen](#) ■

Michael Recke

# Silvesterexerzitien für Junge Erwachsene

28.12.2021 - 04.01.2022 | Haus Lebensquell

---



© Kloster Heiligenbronn

Dieser Kurs wendet sich an junge Menschen (18 - 35 Jahre), die sich eine Auszeit nehmen möchten, um in der Stille des Exerzitienhauses „Lebensquell“ und in der Natur mehr zu sich selbst und zu Gott zu finden.

Dazu werden täglich mehrere „geistliche Übungen“ angeleitet, die auf den „Exerzitien“ von Ignatius von Loyola basieren: Vorstellungsübungen, Meditationsübungen mit dem Atem, Übungen in der Natur sowie Körperwahrnehmungsübungen („Eutonie“).

Der Kurs setzt keine besondere Erfahrung mit Gebet oder Meditation voraus. Herzlich willkommen sind alle, die bereit sind, sich auf

diesen Weg der Stille einzulassen.

**Beginn:** Dienstag, 28.12.2021 um 18 Uhr

**Ende:** Dienstag, 04.01.2022 *nach dem Frühstück*

**Kosten für Unterkunft und Verpflegung:** 7 x 46,00 EUR/Tag = 322,00 EUR + 10,00 EUR Bettwäsche

**Kursgebühr:** 120,00 EUR

*(Ermäßigung der Kursgebühr für Nichtberufstätige auf Anfragen möglich)*

**Ort:** [Haus Lebensquell](#) Kloster Heiligenbronn  
78713 Schramberg

**Leitung:** P. Ludger Joos SJ & Sr. M. Anna-Franziska Fehrenbacher

**Anmeldung** per E-Mail, Fax oder Brief an: GCL - Junge Erwachsene, Lohstrasse 42, 49074 Osnabrück  
Tel. 0541/33544 -25 / Fax: -29  
E-Mail: [Junge-Erwachsene@gcl.de](mailto:Junge-Erwachsene@gcl.de)

■

# Interreligiöser Dialog - Hoffnung für Nigeria

Vortrag von Pfarrer John Bakeni

14.10. | 19.30 Uhr | Gemeindesaal Sankt Michael

Gast im Monat der Weltmission

PFARRER JOHN BAKENI  
HOFFNUNG UND HILFE  
FÜR DIE OPFER VON  
BOKO HARAM

06.-10.10.21 Köln  
11.-17.10.21 Hildesheim

SONNTAG  
DER  
WELT-  
MISSION  
24. OKT. 2021

**missio**  
glauben.leben.geben.



Nigeria ist seit Jahren in unseren Schlagzeilen. Immer wieder wird von islamistischem Terror (Boko Haram) berichtet. Über Ursachen und Hintergründe erfahren wir indes wenig. Missio unterstützt die Friedensarbeit und den interreligiösen Dialog vor Ort.

**Herzliche Einladung. ■**

© Foto: Hartmut Schwarzbach auf [www.missio-hilft.de](http://www.missio-hilft.de)

**LASST UNS  
NICHT MÜDE  
WERDEN,  
DAS GUTE  
ZU TUN**  
Gal 6,9

**missio**  
glauben.leben.geben.

[www.missio-hilft.de/wms](http://www.missio-hilft.de/wms)

© Bild: missio In: Pfarrbriefservice.de

**missio**

**Danke für Ihre Spende!**

Internationales Katholisches Missionswerk

Spendenkonto:

LIGA Bank München

| IBAN DE96 7509 0300 0800 0800 04

BIC GENODEF1M05

| [www.missio.com/kollekte](http://www.missio.com/kollekte) ■

# Termine und Daten

---

- 09.10.2021 Samstag der 27. Woche im Jahreskreis**  
**Ab heute: Umstellung „Online Anmeldeverfahren“**  
**Kostenloses Platz-Buchungssystem für Gottesdienste!**  
09.00 Uhr Rosenkranzgebet  
14.00 Uhr Tauffeier  
17.00 Uhr Hl. Messe in italienischer Sprache  
**Kollekte Gemeindehaushalt: für die Deckung der Unkosten des zweiwöchigen Pfarrbriefes**  
18.30 Uhr Vorabendmesse (*bitte Plätze buchen!*)
- 10.10.2021 28. Sonntag im Jahreskreis**  
**Kollekte Gemeindehaushalt: für die Deckung der Unkosten des zweiwöchigen Pfarrbriefes**  
10.00 Uhr Kindermesse (*bitte Plätze buchen!*)  
11.30 Uhr Hl. Messe (*bitte Plätze buchen!*)  
18.30 Uhr Hl. Messe (*bitte Plätze buchen!*)
- 11.10.2021 Montag der 28. Woche im Jahreskreis**  
18.30 Uhr Hl. Messe
- 12.10.2021 Dienstag der 28. Woche im Jahreskreis**  
07.45 Uhr Schulgottesdienst der BONI II  
18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
- 13.10.2021 Mittwoch der 28. Woche im Jahreskreis**  
08.30 Uhr Rosenkranzgebet  
09.00 Uhr Hl. Messe  
18.30 Uhr Hl. Messe in englischer Sprache
- 14.10.2021 Donnerstag der 28. Woche im Jahreskreis**  
**19.30 Uhr, Gemeindesaal: Interreligiöser Dialog...**  
18.30 Uhr Hl. Messe mit anschließender Anbetung bis 19.30 Uhr
- 15.10.2021 Hl. Theresia von Jesus (von Ávila), Ordensfrau**  
**19.30 Uhr, Treffpunkt Innenhof: „Bibel-Feuer“**  
18.30 Uhr Vespermesse

- 16.10.2021 Samstag der 28. Woche im Jahreskreis**  
 09.00 Uhr **KEIN** Rosenkranzgebet – entfällt!  
 17.00 Uhr International Rosary: Mit Maria zu Jesus  
*(bitte Plätze buchen!)*
- Kollekte Gemeindehaushalt: für die Wartung der Heizungsanlage in unserer Kirche**  
 18.30 Uhr Vorabendmesse *(bitte Plätze buchen!)*
- 17.10.2021 29. Sonntag im Jahreskreis**  
**Kollekte Gemeindehaushalt: für die Wartung der Heizungsanlage in unserer Kirche**  
 10.00 Uhr **KEINE** Kindermesse – entfällt!  
 11.30 Uhr Hl. Messe *(bitte Plätze buchen!)*  
 18.30 Uhr Hl. Messe *(bitte Plätze buchen!)*
- 18.10.2021 Hl. Lukas, Evangelist**  
 18.30 Uhr Hl. Messe
- 19.10.2021 Dienstag der 29. Woche im Jahreskreis**  
 18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
- 20.10.2021 Mittwoch der 29. Woche im Jahreskreis**  
 08.30 Uhr Rosenkranzgebet  
 09.00 Uhr Hl. Messe  
 18.30 Uhr Hl. Messe in englischer Sprache
- 21.10.2021 Donnerstag der 29. Woche im Jahreskreis**  
 18.30 Uhr Hl. Messe mit anschließender Anbetung  
 bis 19.30 Uhr
- 22.10.2021 Freitag der 29. Woche im Jahreskreis**  
 18.30 Uhr Vespermesse
- 23.10.2021 Samstag der 29. Woche im Jahreskreis**  
 09.00 Uhr Rosenkranzgebet
- MISSIO-Kollekte**  
 18.30 Uhr Vorabendmesse zum Weltmissionssonntag  
 gestaltet von der Afrika-Gruppe  
*(bitte Plätze buchen!)*



24.10.2021 24. Sonntag im Jahreskreis

**WELTMISSIONSSONNTAG**

**MISSIO-Kollekte**

10.00 Uhr **KEINE** Kindermesse – entfällt!

11.30 Uhr Hl. Messe zum Weltmissionssonntag;  
gestaltet von der Afrika-Gruppe  
*(bitte Plätze buchen!)*

18.30 Uhr Hl. Messe zum Weltmissionssonntag;  
gestaltet von der Afrika-Gruppe  
*(bitte Plätze buchen!)*

Zur Platzsicherung empfohlen: Kostenfreie Plätze online buchen über  
[www.samiki.de](http://www.samiki.de).

## Zur Information:

---

In den Herbstferien, sonntags um 10.00 Uhr, **KEINE** Kindermesse am  
17. und 24. Oktober 2021! ■

## Beichtangebot mit Aussetzung des Allerheiligsten

---

Jeden Samstag von 10.00 Uhr bis 11.15 Uhr und nach telefonischer  
Vereinbarung. Es besteht die Möglichkeit mit dem Sakrament der  
Versöhnung auch eine Krankensalbung zu empfangen. ■

## Katholische Kirchengemeinden – Nachbargemeinden Göttingen

---

Alle Infos zum **kostenlosen Platz-Buchungssystem** für Gottesdienste  
an Sonnabenden, Sonntagen und Feiertagen sowie alle weiteren Hin-  
weise stehen auf [www.katholische-kirche-goettingen.de/gottesdienste](http://www.katholische-kirche-goettingen.de/gottesdienste).

Sollten Sie das Onlinesystem nicht nutzen können, buchen Sie bitte  
über die **jeweiligen Pfarreien**:

**St. Godehard, Godehardstraße 22, Tel. 0551/61208:**

Sonntag, 10.10., 11.00 Uhr

Hl. Messe

Sonntag, 17.10., 11.00 Uhr

Hl. Messe mit Taufe

Sonntag, 24.10., 11.00 Uhr

Hl. Messe mit Orgel und Trompete  
(Kirchweihfest)

→

**St. Heinrich und Kunigunde, St.-Heinrich-Str. 5, Tel. 0551/61208:**

Samstag, 09.10., 18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 16.10., 18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Samstag, 23.10., 18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse

**Maria Königin des Friedens, Sandersbeek 1, Tel. 0551/794040:**

Samstag, 09.10., 10.00 Uhr	<b>KEIN</b> Eritreisch orthodoxer Gottesdienst - entfällt!
Sonntag, 10.10., 09.30 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, 10.10., 11.00 Uhr	Familiengottesdienst (Kirchplatz)
Sonntag, 10.10., 12.00 Uhr	Hl. Messe der polnischen Gemeinde
Samstag, 16.10., 10.00 Uhr	<b>Kein</b> Eritreisch orthodoxer Gottesdienst - entfällt!
Sonntag, 17.10., 09.30 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, 17.10., 12.00 Uhr	Hl. Messe der polnischen Gemeinde
Sonntag, 17.10., 15.00 Uhr	Hl. Messe der ukrainischen Gem.
Samstag, 23.10., 10.00 Uhr	Eritreisch orthodoxer Gottesdienst
Sonntag, 24.10., 09.30 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, 24.10., 12.00 Uhr	Hl. Messe der polnischen Gemeinde

**St. Paulus, Wilhelm-Weber-Straße 15, Tel. 0551/58879:**

Sonntag, 10.10., 09.30 Uhr	Hl. Messe mit Café bei Maria
Sonntag, 10.10., 17.00 Uhr	Hl. Messe in kroatischer Sprache
Sonntag, 10.10., 19.00 Uhr	Vigil der gregorianischen Schola
Sonntag, 17.10., 09.30 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, 17.10., 17.00 Uhr	Hl. Messe in kroatischer Sprache
Sonntag, 24.10., 09.30 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, 24.10., 17.00 Uhr	Hl. Messe in kroatischer Sprache

**St. Vinzenz, An der St. Vinzens-Kirche 5, Tel. 0551/58879:**

Sonntag, 10.10., 11.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, 17.10., 11.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, 24.10., 11.00 Uhr	Hl. Messe

# Impressum

**Katholische Kirchengemeinde  
Sankt Michael**, Turmstraße 6,  
37073 Göttingen  
Tel.: 0551 / 54795 - 10  
Fax: 0551 / 54795 - 32  
Homepage: [www.samiki.de](http://www.samiki.de)  
E-Mail: [gemeinde@samiki.de](mailto:gemeinde@samiki.de)  
Öffnungszeiten Pfarrbüro  
Sankt Michael:  
Mo, Di, Mi, Do 9 - 13 Uhr, Fr 9 - 12 Uhr

## SPENDENKONTEN:

**Für Anliegen der Gemeinde z.B.  
Jugendarbeit, Kirchenmusik  
in Sankt Michael etc.**

**Bitte Verwendungszweck  
angeben!**

**KONTOVERBINDUNG FÜR  
SPENDEN – Begünstigter:  
Katholische Kirchen-  
gemeinde Sankt Michael  
IBAN:**

**DE77260500010000512988  
SWIFT-BIC: NOLADE21GOE**

**Spende Partnergemeinde in Mémer  
und ausgewählte Projekte der  
Jesuitenmission in Afrika**

**KONTOVERBINDUNG FÜR SPENDEN**

**Begünstigter: Katholische  
Kirchengemeinde Sankt Michael  
IBAN:**

**DE70 5209 0000 0042 2381 20  
BIC: GENODE51KS1**

**Spende „Kollekten“ für die großen  
Hilfswerke wie Misereor, Missio,  
Renovabis, Diaspora, Adveniat etc.**

**Bitte Verwendungszweck angeben!  
KONTOVERBINDUNG FÜR SPENDEN**

**Begünstigter: Katholische  
Kirchengemeinde Sankt Michael  
IBAN: DE10 2605 0001 0052 3113 21  
SWIFT-BIC: NOLADE21GOE**

**Mittagstisch St. Michael**  
Turmstraße 5, 37073 Göttingen  
Tel.: 0551 / 54795 - 40

Homepage:

[www.mittagstisch-samiki.de](http://www.mittagstisch-samiki.de)

E-Mail: [mittagstisch@samiki.de](mailto:mittagstisch@samiki.de) bzw.  
[foerderverein.mittagstisch@samiki.de](mailto:foerderverein.mittagstisch@samiki.de)

Öffnungszeiten Mittagstisch:  
jeden Tag - auch an Sonn- und  
Feiertagen von 12.00 – 13.30 Uhr



**Spende „Mittagstisch“  
für Obdachlose und  
Durchreisende**

**KONTOVERBINDUNG  
FÜR SPENDEN**

**Begünstigter: Förderverein  
Mittagstisch Sankt Michael e.V.  
IBAN:**

**DE19260500010000101782  
SWIFT-BIC: NOLADE21GOE**

Für Spenden bis 200 Euro genügt der  
eigene Zahlungsbeleg als Spendenbe-  
scheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.



**Spende mit PayPal  
oder Kreditkarte**

Für größere Spenden werden Spendenbescheinigungen ausgestellt. Dafür geben Sie bitte bei Überweisungen im Verwendungszweck Ihre Postanschrift an.

Hinweis: Mit Namen gekennzeichnete  
Beiträge geben nicht unbedingt die  
Meinung der Redaktion wieder!

Redaktionsbüro: Fahlbusch  
Verantwortlich i.S.d.P.: P. Ludger Joos SJ

Redaktionsschluss für den nächsten  
Pfarrbrief (24.10. – 07.11.2021):  
Montag, 18. Oktober 2021, 08.00 Uhr,  
E-Mail: [gemeinde@samiki.de](mailto:gemeinde@samiki.de)